

■ Was war los in der Lausitzperle in Spremberg

Bücherbasar unterm Platanenbaum

Beim schönsten Sonnenschein veranstalteten wir einen Bücherbasar. Unser Verkaufstisch war bunt gemischt. Von Kochbüchern über Krimis und Liebesromane bis hin zu Kinderbüchern war alles dabei. Da fand der ein oder andere auch etwas für seine Enkelkinder. Es wurde an diesem Tag zwar nicht viel verkauft, dafür kamen wir ins Gespräch und es entstand eine lustige Plauderrunde.



Zwei, die sich trauen

Betreuungsassistentin Conny und Ergotherapeutin Jana haben sich entschlossen ein Musikinstrument zu erlernen. Hier sind die beiden im Interview.

LP: Für Welche Instrumente habt ihr Euch entschieden?

Conny: Gitarre.

Jana: Akkordeon

LP: Wer ist auf die Idee gekommen?

Jana: Das war Conny. Sie hat eine Gitarre zu Hause und es juckte ihr in den Fingern, sie spielen zu lernen. Sie hat mich gefragt, ob ich Interesse hätte. Interesse hatte ich schon, aber für ein anderes Instrument. Ich entschied mich für das Akkordeon.

LP: Wie oft übt ihr?

Conny: Einmal in der Woche, mit Lehrer und immer, wenn es die Zeit erlaubt.

LP: Gibt es Anfangsschwierigkeiten?

Jana: Ja. Das Akkordeon hat ja zwei Seiten: Es gibt auf der rechten Seite die Tastatur, auf der linken Seite die Akkorde und in der Mitte befindet sich der Balg. Alles miteinander in Einklang zu bringen, bringt meine Synapsen ganz schön in Schwung.

Conny: Ja. Ich fange ja ganz von vorne an, Noten zu lernen und die Tonleiter zu üben. Für mich ist das Schwierigste zur Zeit, die Seiten herunterzudrücken, da meine Finger gefühlt viel zu kurz sind.

LP: Wann und wo kann man euch hören?

Beide: Wir werden euch rechtzeitig informieren.

LP: Wir sind schon sehr gespannt. Vielen Dank für das Interview!

Unser Sommerfest

Unser Sommerfest begann etwas verkühlt und wurde dann immer heißer. Beginnen wir von vorn. Eine gelungene Überraschung war das Softeis in der Waffel. „Wie früher“, schwärmten alle.



DJ Tobi und das Team der Ergo heizten dem Publikum mit einem bunten Programm kräftig ein. Eine unerwartete musikalische Überraschung kam von einer Bewohnerin, sie sang ein Lied, bei dem sogar DJ Tobi die Worte fehlten. Nach einem leckeren und reichhaltigen Buffet mit Gegrilltem löste sich das Fest langsam auf und alle freuen sich auf das nächste Jahr.